



WIDV – WIRTSCHAFTSINITIATIVE FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Die Idee zur Initiative entstand im Januar 2024 nach den deutschlandweiten Massenprotesten.

Zum Einen spielt das Thema Internationalität für die Wirtschaft eine kritische Rolle. Zum Anderen geht es um Verantwortung für Mitarbeiter und darum Haltung zu zeigen.

Die zentrale Frage: wie kann sich die Wirtschaft sinnvoll in gesellschaftliche Diskussionen einbringen?

In einem mehrstufigen Prozess entstanden ein Selbstverständnis und eine Präambel.

KERNINHALTE AUS PRÄAMBEL UND SELBSTVERSTÄNDNIS

WIDV ist kein Verein, der im Auftrag seiner Mitglieder agiert, sondern ein Netzwerk von Unternehmern, in dem sich immer wieder einzelne Akteure zusammenfinden, um gemeinsam vertrauensvoll Projekte umzusetzen. Als eine offene Gemeinschaft bieten wir einander Ideen, Ressourcen und Solidarität an, damit jedes Unternehmen möglichst leicht selbst aktiv werden kann.

Uns eint das Ziel einer toleranten und weltoffenen Gesellschaft, welche attraktiv für Einheimische und Zugewanderte gleichermaßen ist. Dahinter steht die feste Überzeugung, dass wir gesellschaftlichen Wohlstand und wirtschaftliche Stabilität nur durch Offenheit, Vielfalt und Freiheit erreichen und erhalten können.

Wir agieren überparteilich und äußern uns im Rahmen der Initiative nicht gegen Organisationen, sondern kommunizieren wertebasiert und inhaltlich.



MITMACHEN LEICHT GEMACHT

Eine einfache Möglichkeit, sich zu beteiligen, besteht darin, unsere gemeinsame Social Media Kampagne zu unterstützen.

Inhalt der Kampagne sind Statements von Unternehmern, sowie Fakten zum Thema Migration in den Arbeitsmarkt und Demokratie allgemein. Steuern Sie einfach Ihr Statement bei und helfen Sie, die Inhalte zu teilen!

Die Kampagne wird primär auf den sozialen Plattformen Facebook, Instagram und LinkedIn ausgespielt. Zusätzlich werden alle Inhalte auf der Webseite www.widv.de gesammelt.

Damit bringen wir sowohl sachliche Argumente, als auch unsere Persönlichkeiten authentisch in die Kampagne ein.

Das Ziel: Vor den Wahlen sensibilisieren, was auf dem Spiel steht.



**JETZT SCANNEN,
UM MEHR ZU ERFAHREN &
KONTAKT AUFZUNEHMEN**

